

Alte und neue Lieder ausm „Woid“



Ein aufmerksames und begeisterungsfähiges Publikum fand Liedermacher **Walter Peschl** bei seinem Auftritt in der Seniorenresidenz Neustift. Der Fürstenecker Folkbarde präsentierte dabei seine ausgefeilt arrangierten Eigenkompositionen mit bairischen Texten, die sich mit der Geschichte, Natur und den Menschen seiner Heimat auseinandersetzen. Die Bayerwalddichterin **Emerenz Meier**, **Agnes Bernauer** und die „Hex von Wittersitt“ waren ebenso Thema wie die „Vier Jahreszeiten“. Aber auch Humorvolles hatte Walter Peschl, der sich versiert auf der Gitarre begleitete und mit der Mundharmonika weitere Akzente setzte, parat, wenn er die frühere Praxis von Eheschließungen, die von den Eltern eingefädelt wurden, oder Anekdoten aus seinem Familienleben besang. Besonders freuten sich die Senioren über altbekannte deutsche Volkslieder, die zum Mitsingen animierten. Und keinerlei Sprachbarrieren waren zu erkennen, als der Liedermacher und Folkmusiker einen Streifzug nach Irland wagte. Dabei zeigte sich, dass seine ansonsten weiche sonore Stimme nicht nur bei ruhigen nachdenklichen Balladen, sondern auch bei urigen Trinkliedern bestens funktioniert. Die Heimbewohner dürfen sich auf ein weiteres Konzert von Walter Peschl im Frühjahr 2014 freuen.

– sks/Foto: Kunkel-Schmid